



Josef und Wolfgang Hochreiter vor dem Reha-Zentrum Am Kogl.
Bild: Markus Wenzel

Neues Zentrum eröffnet

07.12.2018 15:30

In St. Georgen gibt's Reha auf Vier-Sterne-Niveau

Ein Bagger war gestern bei der Gartengestaltung im Einsatz, in einigen Räumen fehlen noch Möbel: Unter Hochdruck wird dem neuen Rehazentrum Am Kogl in St. Georgen/Attergau der Feinschliff verpasst, bevor am 21. Dezember auch die Kur-Gäste ihre Zimmer in dem Haus beziehen, das auch als Aktivhotel seine Türen öffnet. 20 Millionen Euro wurden in den Bau mit 198 Zimmern investiert.

Seit Mai ist das um insgesamt 20 Millionen Euro errichtete Rehazentrum in St. Georgen im Attergau geöffnet, nun schaltet es in den Vollbetrieb-Modus. Mit der Übersiedlung der Kur-Gäste in das neue Rehazentrum sind dann kurz vor Weihnachten alle Bereiche unter einem Dach vereint.



Das Haus ist top-modern eingerichtet und öffnet als Aktiv-Hotel seine Tür auch für private Gäste.

Bild: Markus Wenzel

Neuanfang gelungen

Aus dem ehemaligen Sanatorium Rupp, das in die Pleite gerutscht war, haben Wolfgang Hochreiter und sein Bruder Josef, Orthopäde in Linz, ein Reha-Zentrum gemacht, das alle Stückerl spielt - und zugleich auch Kur- und Aktiv-Hotel ist. Immer wieder fällt dabei der Begriff aktive Gesundheitsvorsorge. Die 198 Zimmer sind wie das Haus selbst top eingerichtet. „Wir kratzen schon fast am Vier-Sterne-plus-Niveau“, so Wolfgang Hochreiter stolz.